



Gemeinde Brief

Evangelische Kirchengemeinde Gärtringen

November - Dezember 2012

Durch
Jesus Christus
strahlt Licht
aus der Ewigkeit
ins Dunkel unsrer Zeit



2 Rettung für uns „Ameisen“

Liebe Gemeindeglieder!

Sie haben die letzte Gemeindebriefnummer des Jahres 2012 in Händen. Manche werden wissen: Kalenderjahr und Kirchenjahr sind nicht deckungsgleich. Das neue Kirchenjahr beginnt nicht wie das Kalenderjahr am ersten Januar, sondern schon am ersten Advent. Die Zeit davor, im oft nebelverhangenen November mit Buß- und Betttag, Volkstrauertag und Totensonntag, wird im Unterschied zur freudigen Advents- und Weihnachtszeit von vielen eher als traurig empfunden. Aber Beides gehört zusammen. Beides bildet Wirklichkeit ab. Für Beides gibt es tiefere Gründe: Das Eine, eher Traurige, liegt in uns Menschen begründet. Das Andere, Freudige, in Jesus Christus!

Lassen Sie mich Ihnen das mit einer Geschichte veranschaulichen: Ein Oberförster kam in den Wald und sah, dass seine Ameisen auf Wanderschaft zu einem großen Gebirgsbach waren. Er hatte Angst um sie,



dass sie in den Tod laufen. So stellte er der ersten Ameise seinen Fuß in den Weg, um sie aufzuhalten. Doch die Ameise wusste damit nichts anzufangen und lief darüber weg. Der Oberförster geriet ganz außer sich in Sorge um die

Ameisen. Er legte einen großen Stein auf den Weg, um ihn weiter abzusperren. Doch auch der Stein hinderte die Ameisen nicht daran, ihren Weg zum Bach fortzusetzen. Sie wussten ja noch nicht, dass sie auf den Tod zuliefen. Da sah der Oberförster keinen weiteren Ausweg mehr, um seine Ameisen vor dem Ertrinken zu retten, als selbst Ameise zu werden. Sofort spricht er die erste Ameise an: *„Stopp, bleib stehen! Ich bin der Oberförster und habe die Übersicht. Wenn ihr hier weiter lauft, lauft ihr direkt in den Bach und somit in den sicheren Tod“*. *„Ha, ha!“*, lachten da einige Ameisen. *„Du bist eine Ameise wie wir und nicht der Oberförster, das ist doch nun ganz eindeutig zu sehen“*. *„Doch, ihr müsst*

mir glauben! Ich will euer Leben retten und euch den richtigen Weg zeigen! Glaubt mir, ich bin zwar eine Ameise, aber eigentlich bin ich der Oberförster. Ich habe ja keine andere Wahl gehabt, als Ameise zu werden, weil ihr mich auf keine andere Art verstehen könnt. Wenn ihr mir folgt, führe ich euch in Sicherheit, ihr müsst nur einfach hinter mir hergehen".



Liebe Leserinnen und Leser! Gott wurde Mensch. Von Mensch zu Mensch, auf gleicher Ebene hat ER sich uns Menschen gezeigt. Er erniedrigte sich selbst bis hin zum Tode am Kreuz. Er kam, um uns vor dem ewigen Tod zu bewahren. Wurde klein, um uns zu retten, aus lauter Liebe: „So sehr hat Gott die

Welt geliebt, dass er seinen einzigen Sohn gab, damit alle, die an ihn glauben, nicht verloren gehen, sondern das ewige Leben haben!“ (Johannes 3,16)

Auch wenn ich diese Worte wohl schon hundert und mehr Mal gelesen und gehört habe, die Liebe Gottes wurde mir durch diese Geschichte vom Oberförster und den Ameisen wieder ganz neu groß. Das

wünsche ich uns allen, dass wir Jesus Christus als menschgewordene Liebe Gottes (neu) erkennen, ihm folgen und gerettet werden: So kommt Freude auf, auch wenn wir erst November haben!

Ihr
Pfarrer

4 Arbeiten hinter den Kulissen

Die Innenrenovierung der St. Veit- Kirche ist weitgehend abgeschlossen. Doch „hinter den Kulissen“ – genauer gesagt: auf der Nordseite hinter der Kirche und auf dem Dachboden – wird weiterhin viel gearbeitet. Hier einige Impressionen aus der Arbeit unseres engagierten, ehrenamtlichen Handwerker-Teams:



Arbeiten auf dem Dachboden der Kirche: Eine Wärmedämmung oberhalb des Gewölbes der Kirche hilft Energie zu sparen und wirkt der Kondensatbildung und damit einer Verschmutzung des Gewölbes entgegen.



Arbeiten auf der Nordseite der Kirche: Die Fassade des WC's wird neu verkleidet. Daneben entsteht ein Geräteschuppen, in dem Rasenmäher, Putzgeräte, Bierstischgarnituren u.a. untergebracht werden können.

Vielen Dank den Helfern und ihrem großen Einsatz!

Renovierung Spendenstand 5

Wer Zeit, Kraft und Freude hat, das engagierte Team in seiner Arbeit zu unterstützen, melde sich bitte direkt bei Dieter Härle (Tel. 21647) oder bei Dieter Renz (Tel. 22813) oder im Pfarramt West!

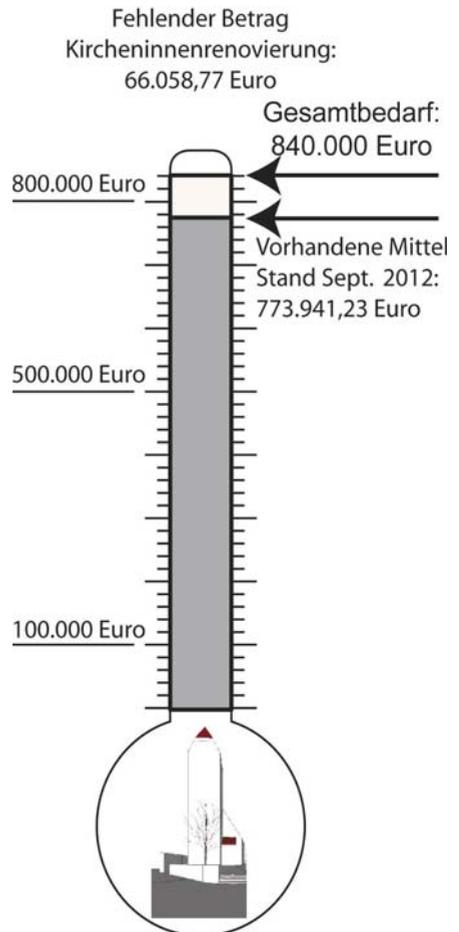
Liebe Gemeindeglieder, wir sind sehr dankbar für alles, was Sie in den letzten Monaten und Jahren für die **Innenrenovierung der St. Veit-Kirche** gegeben haben. Angesichts des Gesamtvolumens der Kosten, ist es erstaunlich und erfreulich, wie weit wir inzwischen schon sind. Und doch klafft immer noch eine Finanzierungslücke von rund 66.000.- Euro. Wir bitten Sie daher weiter um Ihre Unterstützung!

Dies auch deshalb, weil nun auch im **Gemeindehaus** dringende Renovierungsmaßnahmen anstehen. Das rund 40 Jahre alte Gebäude stellt uns nach der Innenrenovierung der Kirche vor die nächste große Herausforderung: Die Sanierung der Fenster, die Erneuerung der Elektrik, die Beleuchtung im Saal, die Befestigung der Stufen im Eingangsbereich – allein für diese dringenden Maßnahmen ergab die Begutachtung durch einen Sachverständigen geschätzte Kosten von ca. 270.000 Euro. Mit weiteren Kosten für energetische Maßnahmen müssen wir rechnen.

Sobald ein Sanierungskonzept erstellt ist, braucht es auch dort wieder viele helfende Hände – praktisch und finanziell.

Es wird nicht leicht, das alles zu schultern, aber wir sind hier – wie schon bei der Renovierung der Kirche – zuversichtlich, und hoffen auf eine breite Unterstützung, um die wir Sie herzlich bitten.

Schon jetzt herzlichen Dank!



Große Bedrängnis bringt große Gelegenheiten

Syrien. Inmitten der Wirren des andauernden Bürgerkriegs in Syrien halten Christen trotz großer Bedrängnis an der Verkündigung von Gottes Liebe fest. Auf dem Weltverfolgungsindex von Open Doors steht Syrien auf Platz 36. Die Flucht von Tausenden von Syrern aus Homs, Hama, Damaskus und Aleppo – darunter viele Christen – macht jedoch die sich kontinuierlich verschlechternde Lage der Christen deutlich. Sie bitten um Gebet. Übergriffe radikaler Muslime und krimineller Gruppen sind zum einen Zeichen der allgemein instabilen Lage, lassen Christen aber auch befürchten, dass Minderheiten künftig noch mehr bedroht werden.

„Unsere Nothilfe nimmt zu und auch die Zahl der Helfer“, berichtet ein Pastor unserem Mitarbeiter vor Ort. „Wir erreichen viele Kinder und Frauen. Wir geben ihnen, was wir haben und ermutigen sie mit der Botschaft von Gottes Liebe.“



Während sich in Damaskus weiterhin Christen zu Gottesdiensten treffen, ist dies in Homs und Daraa nicht möglich. „Eine Gemeinde in Aleppo versammelt sich täglich zum Gebet. Sie helfen vielen Flüchtlingen“, so der Pastor weiter. „Auch neue Besucher kommen in die Gottesdienste.“

Open Doors unterstützt seit Mai die Hilfsaktionen mehrerer einheimischer Kirchen. Die Flüchtlinge – meist ohne Einkommen – haben

nur das Nötigste in einem Koffer retten können. Ein anderer Pastor berichtet, wie die Christen durch die Kraft des Glaubens gestärkt werden. Trotz beunruhigender Nachrichten über Entführungen von Kindern, Frauen und Männern harren sie aus. „Kinder kommen zu uns und bitten um Essen, Kleidung oder einen Platz zum Schlafen. Manche sogar ohne ihre Eltern.“ In diesem Dunkel scheint Gottes Licht in viele Herzen. „Viele Hilfesuchende sagen, dass sie nie zuvor mit einer solchen Freundlichkeit und Liebe behandelt worden sind“, sagt ein örtlicher Pastor.

Bitte beten Sie für die Menschen in Syrien, dass sie in dieser Not bewahrt bleiben und für die Christen, dass sie die Kraft und Mittel finden, ihren Mitmenschen zu helfen.

Nachricht bereitgestellt von Open Doors Deutschland
www.opendoors-de.org



Herzlich willkommen zu **Alpha!**

Nicht nur die Welt um uns ist schwer verständlich und komplex geworden. Auch der christliche Glaube erscheint vielen Menschen heutzutage schwer verständlich. Und genau deshalb gibt's den **Alpha-Kurs**, der Anfang 2013 zum ersten Mal auch in Gärtringen stattfindet.

Suchen Sie Antworten ...

- ✓ „Wozu bin ich eigentlich da?“, frage ich mich manchmal. „Was hat das alles für einen Sinn?“
- ✓ „Es fällt mir schwer zu glauben, im Blick auf das, was ich erlebt habe und was in der Welt so abläuft“.
- ✓ „Zwar bin ich getauft und auch konfirmiert, aber ehrlich gesagt weiß ich nicht so recht, was Gott, Glaube und Kirche mit meinem Leben zu tun haben“.
- ✓ „Kirche hat für mich bisher kaum eine Bedeutung, aber mit dem Thema 'Gott' bin ich noch nicht fertig“.
- ✓ „Ich würde gerne mehr über den christlichen Glauben erfahren und mich mit den Inhalten auseinandersetzen“
- ✓ „Ich bin zwar Christ, suche aber einen neuen Zugang zum Glauben“.
- ✓ „Als Christ möchte ich mir noch einmal neu der Grundlage meines Glaubens bewusst werden, nicht zuletzt um ihn auch meinen Mitmenschen besser nahe bringen zu können“.

Wenn Sie sich in einem dieser Sätze wiederfinden, dann laden wir Sie herzlich ein zum **Alpha-Kurs!** Nutzen Sie die Chance, den Dingen des Lebens auf den Grund zu gehen! Es wird Sie ermutigen!

■ Was beinhaltet der **Alpha-Kurs**?

Vorträge und Gespräche u.a. zu folgenden Themen:

- 2000 Jahre Jesus – ist das Christentum out?
- Wer ist Jesus?
- Warum musste Jesus sterben?
- Bibel lesen – warum und wie?
- Beten – kein Anschluss unter dieser Nummer?
- Wie kann ich sicher sein, dass ich Christ bin?



8 Informationen zum Alphakurs

- Wer ist der Heilige Geist?
- Wie kann ich dem Bösen widerstehen?
- Wie führt uns Gott?
- Weitersagen – warum und wie?
- Wozu Kirche?
- Wie mache ich das Beste aus meinem Leben?

■ Wie läuft **Alpha** ab?

Der **Alpha-Kurs** beginnt mit einem leichten Abendessen. Nach dem Referat und einer sich anschließenden Kaffee-/Teepause haben Sie Zeit, in Kleingruppen alle möglichen Fragen miteinander zu besprechen. Dabei lernt man sich besser kennen und kann voneinander lernen.

■ Wann und wo findet **Alpha** statt?

Der **Alpha-Kurs** umfasst acht Abende (Beginn jeweils um 19.00 Uhr, Ende gegen 21.45 Uhr), einen Samstag und einen festlichen Abschlussabend.

Der **Alpha-Kurs** beginnt am Freitag, den 11. Januar und endet am 22. März mit einem festlichen Abschlussabend.. Die Abende beginnen jeweils um 19.00 Uhr und enden um ca. 21.45 Uhr (außer der festliche Abschluss- abend, der ist „open end“). Der **Alpha**-Samstag findet ganztägig statt.

Die **Alpha-Termine** im Überblick:

Fr. 11.01.	Fr. 01.02.	Fr. 01.03	Fr. 22.03.2013 <i>Alpha</i> -Abschluss
Fr. 18.01.	Fr. 08.02.	Sa. 09.03. <i>Alpha</i> -Tag	
Fr. 25.01.	Fr. 22.02.	Do. 14.03.	

Die Abende finden im Evangelischen Gemeindehaus (Schönbuchstraße 20) statt.

■ Was kostet **Alpha**?

Die Teilnahme am **Alpha-Kurs** kostet nichts, außer Ihrer Zeit. Nur für den Samstag erbitten wir – je nach Möglichkeiten – einen Unkostenbeitrag.

■ Wer veranstaltet **Alpha**?

Der **Alpha-Kurs** ist eine Veranstaltung der Evangelischen Kirchengemeinde Gärtringen. Er ist offen für jeden, unabhängig von Konfession und Kirchenzugehörigkeit.

■ **Alpha-Teilnahme**

Wenn Sie gerne am Alphakurs teilnehmen möchten, dann melden Sie sich einfach mit unten stehendem Anmeldeabschnitt an.

Hiermit melde ich mich zum ersten Gärtringer **Alpha- Kurs 2013** an:

Name _____ Vorname _____

Adresse _____

Alter _____ Telefon _____

Mail: _____

Sonstiges (Wünsche wie vegetarisches Essen, Mitfahrgelegenheit...)

Sie können den Anmeldeabschnitt in den beiden Pfarrämtern (Pfarramt Ost, Max-Eyth-Straße 32/1 oder Pfarramt West, Schloßweg 10) abgeben, einwerfen oder ihn dahin schicken. Natürlich ist auch eine telefonische Anmeldung, oder auch per E-Mail möglich! Auch, wenn Sie nicht in Gärtringen wohnen, können Sie am Alpha-Kurs teilnehmen!

Gerne beantworten wir Ihre Fragen:

Pfarrer Martin Flaig

Tel. 20061 / Mail: martin.flaig@elkw.de

Pfarrer Hans-Jürgen Schock

Tel. 23413 / Mail: hans-juergen.schock@elkw.de

Alpha – Vorbereitungstreffen

Hiermit laden wir alle, die sich eine Mitarbeit beim Alpha-Kurs vorstellen könnten, zu einem Informationsabend mit **Pfarrer Andreas Schäffer** (leitender Referent des CVJMs und Alphaberater aus Stuttgart) ein:

Am **7. November um 20.00 Uhr** im **Saal des Gemeindehauses**.

Mitarbeiten kann man bei Alpha in ganz verschiedenen Bereichen, meist wird es dafür Teams geben, zum Beispiel für die Musik, Küche, Deko, Gesprächsgruppen, Büchertisch, Raumgestaltung, Technik...

St. Veit-Kirche, Gärtringen



Kantorei der Stiftskirche Herrenberg

Samstag
10. 11. 2012
17.00 Uhr

J.S. Bach,
Doppelchörige
Motetten

Leitung: KMD Ulrich Feige

Eintritt frei

Phantasien der Panflöte

Konzert mit ROMAN KAZAK

am Sonntag, 25. November

um 19.00 Uhr

in der St. Veit-Kirche



Die Musik des preisgekrönten moldawischen Panflötenvirtuosen ROMAN KAZAK bewegt sich weg von alten Klischees hin zu neuen Liedern, die er gefühlvoll in Gotteshäusern vorträgt. Nachdem der Ausnahmekünstler in den vergangenen Jahren nahezu alle nationalen und internationalen Wettbewerbe in diesem Genre gewann, zogen Musikkritiker bald erste Vergleiche zu Gheorghe Zamfir und er wurde in den Medien mit dem Titel „Prince of Pan“ geadelt.

Bei seiner europaweiten Konzertreihe „Phantasien der Panflöte“ begleitet ihn der kongenialen Kirchenmusiker Wladimir Steba an der Orgel respektive dem E-Piano. In seinen Konzerten bringt der „Prince of Pan“ eine vielseitige Mischung aus selbst bearbeiteten Meisterwerken der Klassik (u. a. von Schubert, Bach und Liszt), schwungvollen moldawische Weisen und tiefgehenden rumänischen Traummelodien sowie sakralen Kompositionen zu Gehör.

Herzliche Einladung zu einem außergewöhnlichen Konzert!
Eintritt: VVK (Dekolädle, Kirchstraße 3) 13.- / AK 16.- Euro

12 Ein Wochenende im Adler -



Vom 29. Juni bis zum 01. Juli 2012 fand wieder das jährliche Jungschar-Zeltlager der Bubenjungschar der 3. + 4. Klasse statt. Mit diversen Küchenutensilien und viel Spaß ging es dieses Jahr nach Calw-Stammheim in das Matratzenlager „Adlerhorst“.

Während den drei Tagen hatten wir eine sehr gute Gemeinschaft, tolle Aktionen, viel Spaß, und (natürlich) gutes Essen ;-)



Nachdem wir am Freitag im Adlerhorst angekommen waren, richteten sich die Kinder das Matratzenlager im Obergeschoss des Adlerhorsts ein.

Danach spielten wir im umliegenden Wald ein Geländespiel, infolge dessen alle Kinder hungrig zur Grillstelle kamen um dort ihr gegrilltes Essen abzuholen.

Vor dem Einschlafen gab es noch eine Fackelwanderung mit anschließender Geschichte.



Am Samstagmorgen konnten sich die Kinder zwischen Frühsport und einer kleinen Andacht entscheiden. Daraufhin gab es für alle Kinder ein ausgiebiges Frühstück. Vor dem Mittagessen hatten die Kinder freie Zeit zum Fußball spielen oder andere Aktivitäten.

Nach dem leckeren Mittagessen teilten wir die Kinder in zwei Gruppen auf, die sich abwechselnd an der Naturkletterwand in Calw oder im Stammheimer Freibad austoben durften.



Beim Abendessen konnten sich alle wieder stärken um gestärkt zum Geländespiel antreten zu können. Während diesem Spiel wurden wir nicht nur von „Räubern“ überrascht, welche

unsere Schlafsäcke entwendeten, sondern auch vom gleichzeitig einsetzenden Gewitter, das mit sehr starkem Hagel verbunden war.

Ausgepowert von den Ereignissen gingen wir nach Ende des Gewitters alle in unseren trockenen(!) Schlafsack.

Durch das anhaltende schlechte Wetter fiel der Frühsport flach und so gingen wir nach dem Aufstehen gleich zum Frühstück über.

Daraufhin hörten wir den zweiten Teil der Geschichte und spielten noch ein „Schlechtwetterspiel“. Als es dann etwas trockener wurde, konnten wir noch eine Partie Fußball spielen.

Das Mittagessen war dann ein gelungener Abschluss eines tollen Wochenendes mit viel Spaß und toller Gemeinschaft.

Lukas Eisele und Simon Kamm



Herzliche Einladung zum



Familiengottesdienst am 1. Advent

im Ev. Gemeindehaus Gärtringen

Sonntag, 2. Dezember 2012 um 11:00 Uhr

mit anschließendem Pizzessen (zum Selbstkostenpreis)

Verpassen Sie nicht diesen Gottesdienst extra für Familien:
abwechslungsreich, kindgerecht und fröhlich. Natürlich werden auch
die Handpuppen Max & Lotta wieder dabei sein.



Organisiert durch das Familienarbeitsteam der ev. Kirchengem. Gärtringen



14 Für die Kleinen von den Großen

Heilig Abend
für die Kleinen von den Großen
der Gottesdienst
von Kindern
für Kinder

Willst Du
mitmachen?

Auch dieses Jahr gibt es wieder den
Heilig Abend-Gottesdienst für Familien
mit Kindern um 13.30 h
von Kindern vorbereitet und durchgeführt.

Es wird verschiedene Vorbereitungsgruppen geben: Moderationsteam,
Theaterteam, Kreativteam (basteln für den Gottesdienst), und alle gemeinsam
bilden noch das Musik- und Singteam.

Wenn DU Lust hast, dann komm einfach zum ersten Treffen ins Ev.
Gemeindehaus. Dort kannst Du dann sagen, wo Du mitmachen möchtest, oder wir
überlegen gemeinsam. Du kannst Dich auch gerne bei Sybille oder Andrea mit
einem kurzen Mail melden, dass Du mitmachen willst. Voraussetzung: Du hast
Zeit und Lust und bist zwischen 5 und 12 Jahre alt!

Die Vorbereitungstreffen:

Mittwoch 05.12.: 16.25 - 17.25 Uhr

Samstag, 08.12.: 13.30 - 15.30 Uhr

Mittwoch, 12.12.: 16.25 - 17.25 Uhr

Samstag, 22.12.: 13.30 - 15.00 Uhr

24.12.: Heilig Abend-Gottesdienst

Kontakt:

Sybille Kalmbach : sybille.kalmbach@gmx.de
Andrea Ostertag: a.f.ostertag@googlemail.com



Die Weihnachtsmäuse

ein Musical von
Gero Philippsen



...unerwarteter
Besuch

Familiengottesdienst mit Weihnachtsmusical

Sonntag, 23.12., 10.00 Uhr

Heiligabend, 24.12., 15.30 Uhr

in der St.-Veit-Kirche



„Drei Tage für Männer, Kinder und Seifenkisten“, so titelte die Lokalpresse in ihrem Bericht über das zweite Gärtringer Fatherscamp, das vom 21. - 23. September 2012 auf dem Haigst stattfand, treffend.

Rund 30 Väter hatten sich mit ihren Kindern zum Camp angemeldet und stellten sich der Herausforderung, einmal ein Wochenende ganz ohne die Mütter klar zu kommen.

Für die Verpflegung hatte jeder weitgehend selbst zu sorgen, und für das Programm war gesorgt: Hans-Peter Rösch und das Männer-Team der Familienarbeit haben das zweite Fatherscamp mit viel Engagement und großem Einsatz vorbereitet.



Berge von Material und Werkzeugen waren für den Bau von Seifenkisten bereit gestellt.

Bis in die Nacht hinein waren die Väter gemeinsam mit ihren Kindern am Werk, denn die Zeit bis zum großen Rennen am Sonntagnachmittag, bei dem auch die Frauen bzw. Mütter dabei sein durften, war knapp. Bis dahin wurde eifrig gesägt, gehämmert und geschraubt.

So mancher kleine Rennfahrer war am Ende nicht nur stolz auf seine Kiste, sondern vor allem auf seinen Papa, „der sich so viel Zeit nahm, um gemeinsam mit mir diese tolle Kiste zu basteln. Das hat echt Spaß gemacht!“





Trotz niedriger Temperaturen war die Stimmung gut; und nach getaner Arbeit konnte man sich am Lagerfeuer aufwärmen und sich mit anderen austauschen.

Zeit zum Gespräch unter Männern bot auch das Gemeinschaftszelt, wo es neben Liedern und Geschichten auch wichtige Impulse rund ums Thema Mann-, Ehemann- und Vater-Sein gab.

Nicht zuletzt ging es dabei um den Vater im Himmel, der in seiner gro-



ßen Liebe leidenschaftlich für seine Kinder da ist und für sie sorgt.

Gut, wenn Männer bereit sind, diesem Vater zu vertrauen und mit seiner Kraft und Hilfe, gute Väter und Ehemänner zu sein, die nicht nur für sich und ihren Beruf leben, sondern auch für ihre Kinder und Ehefrauen da sind.

Dann bleiben nicht nur die Kinder mit ihren Seifenkisten, sondern ganze Familien „gut im Rennen“.

Nächste Ausfahrt raus! –



„Nächste Ausfahrt raus ...“ – so stand es auf der Einladung zum ersten Gemeindemittagstisch am 21. September 2012. Eine stattliche Zahl

von Besuchern ist dem Tipp gefolgt und hat die „Autobahn des Alltags“ für ein gemeinsames Mittagessen im Gemeindehaus verlassen.

Gleich 105 Gäste hatten sich zum ersten „Ma(h)lZeit“-Termin angemeldet, und eine Reihe Kurzentschlossener kam spontan dazu. Und so begegneten sich an den herbstlich dekorierten Tischen im Saal des Gemeindehauses Jüngere und Ältere, Alleinstehende, Ehepaare und Familien und ließen sich das leckere Essen schmecken.

„Ma(h)lZeit Gärtringen“, das wurde

schon beim ersten Mal deutlich, ist mehr als nur irgendeine Mahlzeit.



„Ma(h)lZeit Gärtringen“ ist die Chance mal nicht alleine essen zu müssen, sondern *mal Zeit* zum gemeinsamen Essen zu haben und dabei einander zu begegnen, miteinander zu reden, sich auszutauschen und Tischgemeinschaft zu pflegen.



An dieser Stelle herzlichen Dank dem großen, engagierten Ma(h)lZeit-Team fürs Vorbereiten, Einkaufen, Kochen, Bedienen, Spülen, Aufräumen, etc.!

Wenn Sie in den ersten Wochen „die Ausfahrt verpasst“ haben, laden wir Sie hiermit umso herzlicher zu

Ma(h)lZeit ein – immer wieder freitags außer in den Ferien von 11.45 Uhr bis 13.30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus, Schönbuchstraße 20.



Jede und jeder ist herzlich willkommen! Das Essensangebot ist kostenlos! Wer am Ausgang eine Spende geben kann und will, darf dies gerne tun. Wir freuen uns darüber.

Aber es ist uns wichtig, dass sich dazu niemand verpflichtet fühlt. Wir wünschen uns vielmehr, dass unser Angebot auch von Menschen wahrgenommen wird, die knapp bei Kasse sind und bei denen am Ende des Geldes oft noch viel Monat übrig ist.

Vielleicht gehören Sie zu dieser Gruppe. Sie sind herzlich eingeladen! Oder aber Sie kennen jemanden, für den Ma(h)lZeit vielleicht ein passendes Angebot wäre. Dann laden Sie herzlich zu Ma(h)lZeit ein!

P.S. Zum Redaktionsschluss des Gemeindebriefes lagen schon fast 130 Anmeldungen für den zweiten „Ma(h)lZeit“-Termin vor!



„Jede Ähre zu seiner Ehre“ Erntedankgottesdienst in der Schwarzwaldhalle mit dem Posaunenchor und rund 600 Besuchern.



„Alle gute Gabe kommt her von Gott, dem Herrn“ – sowohl die Erntegaben als auch alles Gute, was Gott uns zum Leben schenkt.



Ein eingespieltes Mitarbeiterteam sorgt für leckeres Essen.

Viel Spaß hatten die Kinder auf der Hüpfburg.



Zu Gast: Der Kindergarten Kirchstraße mit einem Liedbeitrag

Pfarrer Schock interviewt Gäste zum Projekt „Ma(h)zeit



„Hans im Glück“ oder: Wie können wir glücklich und dankbar leben? – Beitrag von Schülern der Peter-Rosegger-Schule.



„Gott bringt Farbe in dein Leben“ – Liedbeitrag von Kindern aus verschiedenen Jungchargruppen und der Kinderkirche.

Das Erntedankfest liegt schon einige Wochen zurück. Aber Grund zum Danken angesichts der vielen Gaben, die Menschen durch ihre Mitarbeit in unsere Gemeinde einbringen, haben wir das ganze Jahr über. Zahlen sind nicht alles, aber ohne die große Zahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Kirchengemeinde wäre die umfangreiche Arbeit und das breite Angebot unmöglich!

Zur großen Mitarbeiterschaft von CVJM und Kirchengemeinde gehören neben den Haupt- und Nebenamtlichen rund 300 Ehrenamtliche, die sich mit ihren Gaben, ihrer Zeit und Kraft in ganz verschiedenen Bereichen engagieren, u.a. in diesen:

- ✓ Kinder- und Jugendarbeit
- ✓ Konfirmandenarbeit
- ✓ Erwachsenenarbeit
- ✓ Familienarbeit
- ✓ Seniorenarbeit
- ✓ Besuchsdienste
- ✓ Begrüßungsdienst
- ✓ Praktische Dienste
- ✓ Musik
- ✓ Projekte
- ✓ Gemeindeleitung



Im Bild gesprochen: So, wie wir beim Betrachten eines Erntedankaltars dankbar ins Staunen kommen, so können wir auch über die Vielfalt an Gaben, die das große Arbeiterteam in unsere Gemeinde einbringt, dankbar staunen und Gott loben für den Segen, den er uns schenkt.

Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Gemeinde ein herzliches Dankeschön für ihren wichtigen Dienst!

Als Zeichen des Dankes laden wir auch in diesem Jahr wieder alle, die sich an irgendeiner Stelle in unserer Gemeinde engagieren, herzlich zum **Mitarbeiter-Danke-Fest** ein!

Es findet diesmal am **Samstag, den 17. November 2012** ab **18.00 Uhr** im **Saal des Gemeindehauses** statt.

22 Zeit zur Begegnung mit Gott

Datum	Uhrzeit	Gottesdienst	Prediger
Sonntag, 4. Nov.	10.00 Uhr	Gottesdienst Reformationsfest	Prof. Hofius
Sonntag, 11. Nov.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen	Pfarrer Flaig
Sonntag, 18. Nov.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Schock
Volkstrauertag			
Mittwoch, 21. Nov.	10.00 Uhr	Gottesdienst im Samariterstift mit Abendmahl	Pfarrer Flaig
Buß- und Betttag			
Mittwoch, 21. Nov.	20.00 Uhr	Abendmahlgottesdienst In der St. Veit-Kirche	Pfarrer Flaig
Buß- und Betttag			
Sonntag, 25. Nov.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Schock
Ewigkeitssonntag			
Sonntag, 2. Dez.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Flaig
1. Advent			
Sonntag, 2. Dez.	11.00 Uhr	Familiengottesdienst	Team Familienarbeit
Gemeindehaus			
Samstag, 8. Dez.	19.00 Uhr	Jugendgottesdienst	Pfarrer Flaig Team Jugo
Sonntag, 9. Dez.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Schock
2. Advent			
Sonntag, 16. Dez.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Flaig
3. Advent			
Sonntag, 23. Dez.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Weihnachtsmusical	Diakon Bilger M. Scheer-Liebaug
4. Advent			
Montag, 24. Dez.	10.30 Uhr	Gottesdienst im Samariterstift	Pfarrer Schock
	13.30 Uhr	Gottesdienst von Kindern für Kinder	Sybille Kalmbach Andrea Ostertag
	15.30 Uhr	Familiengottesdienst mit Weihnachtsmusical	Diakon Bilger M. Scheer-Liebaug
	17.30 Uhr	Festl. Gottesdienst z. Heiligabend	Pfarrer Flaig
	22.00 Uhr	Gd. z. Ausklang d. Heiligen Abends	Pfarrer Schock
Dienstag, 25. Dez.	10.00 Uhr	Festlicher Gottesdienst	Pfarrer Schock
1. Weihnachtstag			
Mittwoch, 26. Dez.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Kanzeltausch
2. Weihnachtstag			
Sonntag, 30. Dez.	10.00 Uhr	Distriktgottesdienst	Dekan Feucht
in Nuffringen			
Montag, 31. Dez.	17.00 Uhr	Gottesdienst am Altjahrsabend Abendmahl im Anschluss	Pfarrer Flaig
Silvester			

Änderungen vorbehalten. Bitte beachten Sie die jeweils aktuellen Hinweise im Mitteilungsblatt der Gemeinde Gärtringen.



Die Kinder- und Teeniegottesdienste finden parallel dazu um 10.00 Uhr im Samariterstift statt.





Er wird dich behüten wie eine Henne, die ihre Küken unter die Flügel nimmt. Seine Treue schützt dich wie ein Schild.
Ps 91,4



Jesus spricht: Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt.
Joh. 11,25

Taufen

Sterbefälle



Danket dem Herrn aller Herren, der alleine große Wunder tut, denn seine Güte währet ewiglich.

Ps 136, 3+4

**Am 30.12.2012 um 10.00 Uhr
Distriktgottesdienst mit Dekan Feucht in Nufringen**

Pfarramt West

Pfarrer Hans-Jürgen Schock
 Schloßweg 10
 Hans-Juergen.Schock@elkw.de
 Bürozeiten der Sekretärin,
 Margarete Benzinger:
 Mo-Do, 10-12 Uhr
 Tel 07034 / 23413, Fax 23249
 Pfarramt.Gaertringen-West@elkw.de

Pfarramt Ost

Pfarrer Martin Flaig
 Max-Eyth-Str. 32/1
 Martin.Flaig@elkw.de
 Bürozeiten der Sekretärin,
 Jasmina Täuber: Do, 9-11 Uhr
 Tel 07034 / 20061, Fax 26905
 Pfarramt.Gaertringen-Ost@elkw.de

Kirchengemeinde

Konto bei der Kreissparkasse BB:
 BLZ 603 501 30, Konto 1016529
Homepage: www.evki-gaertringen.de

Gemeindediakon

Marcus Bilger,
 Nufringen, Tel 07032 / 83762

Gemeindehaus

Christine Kugler, Lange-Str. 26
 Tel 253553

Mesner

Anna Zultner und Gertrud Intze
 Schwalbenweg 18 u. 2(Ehningen),
 Tel 20237 und Tel 653939

Kirchenpfleger

Josef Moll, Hauffweg 8, Tel 20389

Kirchengemeinderat

1.Vorsitzender Manfred Unger,
 Im Pfad 3, Tel 23626

Vorstand des CVJM

Albrecht Zinser,
 Gerhart-Hauptmann-Str. 39,
 Tel 26584
 Joachim Unger
 Kernerweg 12, Tel 20523



Auch in diesem Jahr wollen wir uns an
 der Aktion

-Ein Päckchen Liebe schenken-
 beteiligen.

Näheres kommt rechtzeitig im
 Mitteilungsblatt.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 30. November 2012

Anmeldung von Beiträgen bis 16. November 2012 an Pfarrer Martin Flaig

Beiträge bitte an: email@gottfriedkern.de V.i.S.d.P.: Pfarrer Flaig,

Redaktionsteam: Christel Härle, Tel 21647; Gottfried Kern, Tel 21379.

Gedruckt in der Grafischen Werkstätte der BruderhausDiakonie Reutlingen.